

W o c h e n b l a t t

für

Wilsdruf, Zharand, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Fünfter Jahrgang.

No

Freitag, den 9. Mai 1845.

19.

Mit Königl. Sächs. Concession.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: Albert Reinhold.

Von dieser Zeitschrift erscheint alle Freitage eine Nummer. Der Preis für den Vierteljahrgang beträgt 10 Ngr. Sämmtliche Königl. Postämter des Inlandes nehmen Bestellungen darauf an. Bekanntmachungen, welche im nächsten Stück erscheinen sollen, werden in Wilsdruf bis Montag Abends 7 Uhr, in Zharand bis Montag Nachmittags 5 Uhr und in Rossen bis Mittwoch Vormittags 11 Uhr angenommen. Auch können bis Mittwoch Mittag eingehende Zusendungen auf Verlangen durch die Post an den Druckort befördert werden, sodas sie in der nächsten Nummer erscheinen. Wir erbiten uns dieselben unter den Adressen: „an die Redaction des Wochenblattes in Wilsdruf,“ „an die Agentur des Wochenblattes in Zharand,“ und „an die Wochenblatt-Expedition in Rossen.“ In Meissen nimmt Herr Buchdruckereibesitzer Klincksch jun. Aufträge und Bestellungen an. Etwaige Beiträge, welche der Tendenz des Blattes entsprechen, sollen stets mit großem Danke angenommen werden.
Die Redaction.

Gereimte Tagesgeschichte.

(In Leierkastenmanier.)

Mel. Eine neue Mordgeschichte u.

Lange, theure Leser, lange
Ist's schon her, daß Ihr gehört
Nichts vom Leierkastensange,
Der schon Manchen süß bethört;
Wißt, wie dies gekommen war,
Ist sehr einfach, kurz und klar.

Kommt der Winter angeschritten,
Wandere ich fracks nach Haus,
Gleich 'nen spleengedrückten Briten
Sitz' ich keinen Fuß mehr 'naus,
Denn dort sitz' ich alter Knack's
Still und ruhig wie ein Dachs.

Wenig Märkte gibt's im Winter,
Wenig brächten sie mir ein,
Denn ein Jeder läuft geschwinder,
Wenn er muß im Freien sein,
Friert ihn, fühlt er keinen Drang
Nach 'nen Mordgeschichtensang.

Drum, was mir der Sommer brachte,
Zehrt der Winter wieder auf,
Und dabei sich windet sachte
Mir dahin mein Lebenslauf;
Doch der Sorgen schwer Gewicht
Kennet der Bescheid'ne nicht.

„Wenn die ersten Lerchen schwirren“
Und der Schnee die Sonne leckt,
Wenn die Furteltauben girren
Und der Dachs die Glieder reckt:
Werse ich, der Schnecke gleich,
Ab mein Haus, bin frei und reich.

Mit gekräftigtem Gefühle
Lenke ich die Schritte dann
Hin zum frohen Marktgewühle,
Wo man kennt den Leiermann,
Singe dort mit Kraft und Fleiß
Frühling dir ein Lied zum Preis.

Diesmal aber — o des Schrecken,
Der von neuem mich erfaßt! —
Blieb mir's Lied im Halse stecken,
Das ich auf den Lenz verfaßt. —